Arthur Schnitzler an Hugo Hofmannsthal, 3. 9. 1923

Herrn
Dr. Hugo von Hofmannsthal
Rodaun
bei Wien
(Südbahn[)]
NiederOesterreich

Celerina

 $\frac{3}{9}.23.$

mein lieber Hugo – Ihr letztes Lebenszeichen hab ich vor Monaten aus der Schweiz erhalten – und heut erst, auch aus der Schweiz, aus Celerina, wo mich vor 9 Jahren der Krieg überrascht hat und ich ^heuer^ ein paar gute Wochen allein verlebt habe, |erwider ich Ihren lieben Gruß. Heute reis ich ab, seh mir noch im Engadin einiges an, und geh da \overline{n} an den Bodensee (Bregenz), von wo ich Lili abhole. Auf Wiedersehen hoffentlich!

Ihr Arthur

♥ FDH, Hs-30885,150.

10

15

Postkarte, 491 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) nachgesandt nach Bad-Aussee 2) Stempel: »Celerina (Graubünden), 3. IX. 23, 12«. 3) Stempel: »Rodaun, 6 9 23«.

- 9 Monaten] siehe Hugo Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 15. 5. 1923

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal, Lili Schnitzler

Orte: Bad Aussee, Bodensee, Bregenz, Celerina, Engadin, Niederösterreich, Rodaun, Schweiz, Südbahnhof, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo Hofmannsthal, 3. 9. 1923. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02403.html (Stand 12. Juni 2024)